

Aulendorf aktuell

Das amtliche Mitteilungsblatt der Stadt Aulendorf

45. Jahrgang – KW 32 – erscheint wöchentlich Freitag, 9. August 2024

Stadt Aulendorf

44 JAHRE

SCHLOSS-& KINDERFEST AULENDORF

- Großer Flohmarkt an beiden Tagen
- Kinderprogramm
- Bewirtung durch die Aulendorfer Vereine
- Live-Musik auf mehreren Bühnen
- Mittelalterliches Lagerleben



17. – 18. August 2024

Impressum: „aulendorf aktuell“

Herausgeber: Stadtverwaltung Aulendorf, Hauptstraße 35, Schloss, Fax: 07525/934-103, Internet: www.aulendorf.de
Verantwortlich im Sinne des Presserechts: BM Burth, Rathaus, Schloss, Tel. 07525/934-100, **Abonnement:** € 24,50 (jährlich),
Auflage: 1.850 Exemplare, **Anzeigenpreise:** 1-sp./45 mm, s/w = € 0,50 / farbig = € 0,70 **Kündigung:** jeweils zum Rechnungsjahr: 1. April
Verantwortlich für den Anzeigenteil: DWS Marquart GmbH, Saulgauer Straße 3, 88326 Aulendorf, Tel. 07525/522
Anzeigenannahme, Abonnenten Druck u. Verlag: DWS Marquart GmbH, Fax 07525/547, aulendorf-aktuell@druckerei-marquart.de

Redaktions- & Anzeigenschluss

Montag, 12. August 2024, 11.00 Uhr

Redaktionelle Beiträge an
 aulendorf-aktuell@aulendorf.de, Telefon
 07525/934-107

Anzeigen bitte direkt an die Druckerei!
 aulendorf-aktuell@druckerei-marquart.de

Redaktionelle Textbeiträge bitte in **Textformat (z.B. word)** senden und **Bilder als separaten Anhang (z.B. jpg-Datei)** anhängen.
Bitte beachten Sie, dass zu spät eingehende Beiträge nicht mehr berücksichtigt werden können.

Öffentliche Sitzungen

Mittwoch, 18. September 2024

AUT, Ratssaal

Montag, 23. September 2024

GR, Ratssaal

Mittwoch, 25. September 2024

VA, Ratssaal

Apothekennotdienst an den Wochenenden/Feiertagen

Samstag, 10. August 2024

(Sa. 08.30 Uhr bis So. 08.30 Uhr)

Schussen-Apotheke, Mochenwangen,
 Kirchstr. 12, Tel. 07502/94280

Sonntag, 11. August 2024

(So. 08.30 Uhr bis Mo. 08.30 Uhr)

Stadt-Apotheke Bad Waldsee,
 Friedhofstr. 7, Tel. 07524/97960

Alle Apothekennotdienste in Ihrer Nähe erfahren Sie unter Tel. 0800/0022833 oder unter www.lak-bw.de

Allgemeine Notfallpraxis Bad Saulgau

SRH Krankenhaus Bad Saulgau
 Gänsbühl 1, 88348 Bad Saulgau

Öffnungszeiten:

Sa, So und Feiertage 10–16 Uhr.

Kinder Notfallpraxis Ravensburg

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg, Elisabethenstr. 15

Öffnungszeiten:

Sa, So und Feiertage 9–13 Uhr und 15–19 Uhr.

Hospiz-Gruppe Aulendorf

Einsatzleitung: 0151/61072975

Alarmierung bei Notfällen

Polizei Aulendorf/Altshausen	07584/92170
nach 20.00 Uhr	0751/8036666
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116117
Notruf (Überfall, Verkehrsunfall)	110
Krankentransport, Erste Hilfe, Feuer, Rettungsdienst	112
Wasserversorgung Stadt während und außerhalb der Dienststunden	911185
Wasserversorgung für Blönnried, Tannhausen und Zollenreute während der Dienststunden	07524/400240
nach Dienstschluss: Bereitsch.	0171/4209386
Deutsche Telekom	0800/3301000
EnBW/Strom	0800/3629477
Thüga Energienetze GmbH	0800/7750001
Todesfälle	934105
nach Dienstschluss:	8437



Öffentliche Bekanntmachung

Bekanntmachung über die Durchführung des Volksbegehrens „Landtag verkleinern“ über das „Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes“

In Baden-Württemberg wird das Volksbegehren „Landtag verkleinern“ über das „Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes“ durchgeführt.

Eine Unterstützung des Volksbegehrens kann im Rahmen der freien oder amtlichen Sammlung erfolgen.

1. Bei der **freien Sammlung**, die am **Montag, 12. August 2024** beginnt, besteht die Möglichkeit, sich innerhalb eines Zeitraums von sechs Monaten, also bis

Dienstag, 11. Februar 2025, in von den Vertrauensleuten des Volksbegehrens oder deren Beauftragten ausgegebene Eintragungsblätter zur Unterstützung des Volksbegehrens einzutragen. Bei der freien Sammlung hat die oder der Eintragungsberechtigte auf dem Eintragungsblatt den Familiennamen, die Vornamen, das Geburtsdatum, die Anschrift (Hauptwohnung) sowie den Tag der Unterzeichnung anzugeben und dies persönlich und handschriftlich zu unterschreiben. Durch Ankreuzen muss bestätigt werden, dass vor der Unterzeichnung des Eintragungsblattes die Möglichkeit bestand, den Entwurf der Gesetzesvorlage und deren Begründung einzusehen.

Eintragungen, die die unterzeichnende Person nicht eindeutig erkennen lassen, weil sie z. B. unleserlich oder unvollständig sind, oder die erkennbar nicht eigenhändig unterschrieben sind oder das Datum der Unterzeichnung fehlt, sind ungültig. Das Eintragungsblatt ist für die Bescheinigung des Eintragsrechts spätestens bis **Dienstag, 11. Februar 2025** bei der Gemeinde einzureichen, in der die unterzeichnende Person ihre Wohnung hat (bei mehreren die Hauptwohnung) oder der gewöhnliche Aufenthalt besteht.

2. Bei der **amtlichen Sammlung** werden bei den Gemeindeverwaltungen während der allgemeinen Öffnungszeiten Eintragungslisten zur Unterstützung des Volksbegehrens aufgelegt. Die amtliche Sammlung dauert drei Monate und **startet am Mittwoch, 11. September 2024 und endet am Dienstag, 10. Dezember 2024.**

Die Eintragungsliste für die Stadt Aulendorf wird in der Zeit vom 11. September 2024 bis 10. Dezember 2024 im **Rathaus der Stadt Aulendorf, Ebene 3 (Bürgerbüro), Hauptstraße 35, 88326 Aulendorf** zu folgenden Öffnungszeiten **Montag – Freitag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr, Donnerstag durchgehend von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr** für Eintragungswillige zur Eintragung bereitgehalten. Der Zugang ist barrierefrei/rollstuhlgerecht möglich.

Eintragungsberechtigte können bei der amtlichen Sammlung ihr Eintragsrecht nur in der Gemeinde ausüben, in der sie ihre Wohnung, bei mehreren Wohnungen ihre Hauptwohnung haben. Eintragungsberechtigte ohne Wohnung können sich in der Gemeinde eintragen, in der sie sich gewöhnlich aufhalten. Eine Eintragung in die bei der Gemeinde ausgelegte Eintragungsliste kann erst erfolgen, wenn die Gemeinde aufgrund der

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall kann das entscheidend für rasche HILFE durch den ARZT oder den RETTUNGSDIENST sein!

dort vorhandenen melderechtlichen Angaben feststellt, dass die Person eintragungsberechtigt ist. Eintragungswillige, die den Gemeindebediensteten nicht bekannt sind, haben sich auf Verlangen auszuweisen. Eintragungswillige sollten daher zur Eintragung ihren Personalausweis oder Reisepass mitbringen.

3. Eintragungsberechtigt in die Eintragsliste oder das Eintragsblatt ist nur, wer im Zeitpunkt der Unterzeichnung im Land Baden-Württemberg zum Landtag wahlberechtigt ist. Dies sind alle Personen, die am Tag der Eintragung
 - mindestens 16 Jahre alt sind,
 - die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen,
 - seit mindestens drei Monaten in Baden-Württemberg ihre Wohnung (bei mehreren Wohnungen die Hauptwohnung) haben oder sich sonst gewöhnlich aufhalten, und
 - nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind. Vom Wahlrecht ausgeschlossen sind Personen, die ihr Wahlrecht infolge Richterspruchs verloren haben.
4. Jeder Eintragungsberechtigte darf sein Eintragsrecht nur einmal ausüben, folglich nur eine Unterstützungsunterschrift leisten.
5. Die Unterschrift auf dem Eintragsblatt oder der Eintragsliste kann nur persönlich und handschriftlich geleistet werden. Wer nicht unterschreiben kann, aber das Volksbegehren unterstützen will, muss dies bei der Gemeinde zur Niederschrift erklären. Dies ersetzt die Unterschrift.
6. Gegenstand des Volksbegehrens ist der folgende Gesetzentwurf mit Begründung. Dieser wird von den Vertrauensleuten der Antragsteller oder deren Beauftragten bei der Ausgabe der Eintragsblätter zur Einsichtnahme bereitgehalten und bei der Gemeinde im Eintragsraum zur Einsicht ausgelegt: „Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes“. Der Landtag wolle beschließen, dem nachstehenden Gesetzentwurf seine Zustimmung zu erteilen:

Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes

Artikel 1

Änderung des Landtagswahlgesetzes

Das Landtagswahlgesetz in der Fassung vom 15. April 2005 (GBl. S. 384), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 26. April 2022 (GBl. S. 237) geändert worden ist, wird wie folgt geändert:

 1. § 1 wird wie folgt geändert:
 - a) In Absatz 1 wird die Zahl „120“ durch die Zahl „68“ ersetzt.
 - b) In Absatz 2 wird die Zahl „70“ durch die Zahl „38“ ersetzt.
 2. In § 2 Absatz 3, 6 und 9 wird jeweils die Zahl „120“ durch die Zahl „68“ ersetzt.
 3. In § 5 wird die Angabe „1 bis 70“ durch die Angabe „1 bis 38“ ersetzt.
 4. Die Anlage zu § 5 Absatz 1 Satz 2 wird wie folgt gefasst:
Anlage (Zu § 5 Absatz 1 Satz 2)

Einteilung des Landes in Wahlkreise für die Wahlen zum Landtag von Baden-Württemberg

1 Stuttgart I: Die Stadtbezirke Birkach, Degerloch, Hedelfingen, Möhringen, Plieningen, Sillenbuch, Stuttgart-Mitte, Stuttgart-Nord, Stuttgart-Süd, Stuttgart-West, Vaihingen

2 Stuttgart II: Die Stadtbezirke Bad Cannstatt, Botnang, Feuerbach, Mühlhausen, Münster, Obertürkheim, Stammheim, Stuttgart-Ost, Untertürkheim, Wangen, Weilimdorf, Zuffenhausen

3 Böblingen: Die Gemeinden Aidlingen, Altdorf, Böblingen, Bondorf, Deckenpfronn, Ehningen, Gärtringen, Gäufelden, Grafenau, Herrenberg, Hildrizhausen, Holzgerlingen, Jettingen, Leonberg, Magstadt, Mötzingen, Nufringen, Renningen, Rutesheim, Schönaich, Sindelfingen, Weil der Stadt, Weil im Schönbuch

4 Esslingen: Die Gemeinden Aichwald, Altbach, Baltmannsweiler, Deizisau, Denkendorf, Esslingen am Neckar, Hochdorf, Köngen, Lichtenwald, Neuhäusern auf den Fildern, Ostfildern, Plochingen, Reichenbach an der Fils, Wendlingen am Neckar, Wernau (Neckar)

5 Nürtingen: Vom Landkreis Böblingen die Gemeinden Steinenbronn, Waldenbuch vom Landkreis Esslingen die Gemeinden Aichtal, Altdorf, Altenriet, Bempflingen, Beuren, Bissingen an der Teck, Dettingen unter Teck, Erkenbrechtsweiler, Filderstadt, Frickenhausen, Großbottlingen, Holzmaden, Kirchheim unter Teck, Kohlberg, Leinfelden-Echterdingen, Lenningen, Neckartailfingen, Neckartenzlingen, Neidlingen, Neuffen, Notzingen, Nürtingen, Oberboihingen, Ohmden, Owen, Schlaifdorf, Unterensingen, Weilheim an der Teck, Wolfschlugen

6 Göppingen: Landkreis Göppingen

7 Waiblingen: Vom Rems-Murr-Kreis die Gemeinden Alfdorf, Berglen, Fellbach, Kaisersbach, Kernen im Remstal, Korb, Leutenbach, Plüderhausen, Remshalden, Rudersberg, Schorndorf, Schwaikheim, Urbach, Waiblingen, Weinstadt, Welzheim, Winnenden, Winterbach

8 Ludwigsburg: Vom Landkreis Böblingen die Gemeinde Weissach vom Landkreis Ludwigsburg die Gemeinden Asperg, Ditzingen, Eberdingen, Gerlingen, Hemmingen, Korntal-Münchingen, Kornwestheim, Ludwigsburg, Markgröningen, Möglingen, Oberriexingen, Remseck am Neckar, Schwieberdingen, Sersheim, Vaihingen an der Enz

9 Neckar-Zaber: Vom Landkreis Heilbronn die Gemeinden Abstatt, Beilstein, Brackenheim, Cleeborn, Flein, Güglingen, Ilsfeld, Lauffen am Neckar, Leingarten, Neckarwestheim, Nordheim, Pfaffenhofen, Talheim, Untergruppenbach, Zaberfeld vom Landkreis Ludwigsburg die Gemeinden Affalterbach, Benningen am Neckar, Besigheim, Bietigheim-Bissingen, Bönningheim, Erdmannhausen, Erligheim, Freiberg am Neckar, Freudental, Gemmingen, Großbottwar, Hessig-

heim, Ingersheim, Kirchheim am Neckar, Löchgau, Marbach am Neckar, Mundelsheim, Murr, Oberstenfeld, Pleidelsheim, Sachsenheim, Steinheim an der Murr, Tamm, Walheim

10 Heilbronn: Stadtkreis Heilbronn vom Landkreis Heilbronn die Gemeinden Bad Friedrichshall, Bad Rappenau, Bad Wimpfen, Eberstadt, Ellhofen, Eppingen, Erlenbach, Gemmingen, Gundelsheim, Hardthausen am Kocher, Ittlingen, Jagsthausen, Kirchart, Langenbrettach, Lehensteinsfeld, Löwenstein, Massenbachhausen, Möckmühl, Neckarsulm, Neudena, Neuenstadt am Kocher, Obersulm, Oedheim, Offenau, Roigheim, Schwaigern, Siegelsbach, Unteresheim, Weinsberg, Widdern, Wüstenrot

11 Schwäbisch Hall -Hohenlohe: Hohenlohekreis Landkreis Schwäbisch Hall

12 Backnang-Schwäbisch Gmünd: Vom Ostalbkreis die Gemeinden Abtsgmünd, Bartholomä, Böbingen an der Rems, Durlangen, Eschach, Göggingen, Gschwend, Heubach, Heuchlingen, Iggingen, Leinzell, Lorch, Möggingen, Mutlangen, Obergröningen, Ruppertschhofen, Schechingen, Schwäbisch Gmünd, Spraitbach, Täferrot, Waldstetten vom Rems-Murr-Kreis die Gemeinden Allmersbach im Tal, Althütte, Aspach, Auenwald, Backnang, Burgstetten, Großerlach, Kirchberg an der Murr, Murrhardt, Oppenweiler, Spiegelberg, Sulzbach an der Murr, Weissach im Tal

13 Aalen-Heidenheim: Landkreis Heidenheim vom Ostalbkreis die Gemeinden Aalen, Adelmansfelden, Bopfingen, Eilenberg, Ellwangen (Jagst), Essingen, Hüttlingen, Jagstzell, Kirchheim am Ries, Lauchheim, Neresheim, Neuler, Oberkochen, Rainau, Riesbürg, Rosenberg, Stöttlen, Tannhausen, Unterschneidheim, Westhausen, Wört

14 Karlsruhe-Stadt: Stadtkreis Karlsruhe

15 Karlsruhe-Land: Vom Landkreis Karlsruhe die Gemeinden Bretten, Dettenheim, Eggenstein-Leopoldshafen, Ettlingen, Gondelsheim, Graben-Neudorf, Karlsbad, Kraichtal, Kürnbach, Linkenheim-Hochstetten, Malsch, Marxzell, Oberderdingen, Pfinztal, Rheinstetten, Stutensee, Sulzfeld, Waldbrunn, Walzbachtal, Weingarten (Baden), Zaisenhäuser

16 Rastatt: Stadtkreis Baden-Baden-Landkreis Rastatt

17 Heidelberg: Stadtkreis Heidelberg vom Rhein-Neckar-Kreis die Gemeinden Dossenheim, Edingen-Neckarhausen, Eppelheim, Heddesheim, Hemsbach, Hirschberg an der Bergstraße, Ilvesheim, Ladenburg, Laudenbach, Schriesheim, Weinheim

18 Mannheim: Stadtkreis Mannheim

19 Odenwald-Tauber: Main-Tauber-Kreis Neckar-Odenwald-Kreis

20 Rhein-Neckar: Vom Rhein-Neckar-Kreis die Gemeinden Angelbachtal, Bammental, Dielheim, Eberbach, Effenbach, Eschelbronn, Gaiberg, Heddesbach, Heiligkreuzsteinach, Helmstadt-Bargen, Leimen, Lobbach, Malsch,

Mauer, Meckesheim, Mühlhausen, Neckarbischofsheim, Neckargemünd, Neidenstein, Nußloch, Rauenberg, Reichartshausen, Sandhausen, St. Leon-Rot, Schönau, Schönbrunn, Sinsheim, Spechbach, Waibstadt, Walldorf, Wiesenbach, Wiesloch, Wilhelmshof, Zuzenhausen

21 Bruchsal-Schwetzingen: Vom Landkreis Karlsruhe die Gemeinden Bad Schönborn, Bruchsal, Forst, Hambrücken, Karlsdorf-Neuthard, Kronau, Oberhausen-Rheinhausen, Östringen, Philippsburg, Ubstadt-Weiher, Waghäusel vom Rhein-Neckar-Kreis die Gemeinden Altlußheim, Brühl, Hockenheim, Ketsch, Neulußheim, Oftersheim, Plankstadt, Reilingen, Schwetzingen

22 Pforzheim: Stadtkreis Pforzheim, Enzkreis

23 Calw: Landkreis Calw, Landkreis Freudenstadt

24 Freiburg: Stadtkreis Freiburg im Breisgau vom Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald die Gemeinden Au, Bötzingen, Bollschweil, Breisach am Rhein, Ebringen, Ehrenkirchen, Eichstetten am Kaiserstuhl, Gottenheim, Horben, Ihringen, March, Merdingen, Merzhausen, Pfaffenweiler, Schallstadt, Sölden, Umkirch, Vogtsburg im Kaiserstuhl, Wittnau

25 Lörrach-Müllheim: Landkreis Lörrach vom Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald die Gemeinden Auggen, Bad Krozingen, Badenweiler, Ballrechten-Dottingen, Buggingen, Eschbach, Hartheim am Rhein, Heitersheim, Müllheim, Münstertal/Schwarzwald, Neuenburg am Rhein, Staufen im Breisgau, Sulzburg

26 Emmendingen-Lahr: Landkreis Emmendingen vom Ortenaukreis die Gemeinden Ettenheim, Fischerbach, Friesenheim, Haslach im Kinzigtal, Hofstetten, Kappel-Grafenhausen, Kippenheim, Lahr/Schwarzwald, Mahlberg, Meißenheim, Mühlenbach, Ringsheim, Rust, Schuttertal, Schwanau, Seelbach, Steinach

27 Offenburg: Vom Ortenaukreis die Gemeinden Achern, Appenweier, Bad Peterstal-Griesbach, Berghaupten, Biberach, Durbach, Gengenbach, Hohberg, Kappelrodeck, Kehl, Lauf, Lautenbach, Neuried, Nordrach, Oberharmersbach, Oberkirch, Offenburg, Ohlsbach, Oppenau, Ortenberg, Ottenhöfen im Schwarzwald, Renchen, Rheinau, Sasbach, Sasbachwalden, Schutterwald, Seebach, Willstätt, Zell am Harmersbach

28 Rottweil-Tuttlingen: Landkreis Rottweil, Landkreis Tuttlingen

29 Schwarzwald-Baar: Schwarzwald-Baar-Kreis vom Ortenaukreis die Gemeinden Gutach (Schwarzwaldbahn), Hausach, Hornberg, Oberwolfach, Wolfach

30 Konstanz: Landkreis Konstanz

31 Waldshut: Landkreis Waldshut vom Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald die Gemeinden Breitnau, Buchenbach, Eisenbach (Hochschwarzwald), Feldberg (Schwarzwald), Friedenweiler, Glottertal,

Gundelfingen, Heuweiler, Hinterzarten, Kirchzarten, Lenzkirch, Löffingen, Oberried, St. Märgen, St. Peter, Schluchsee, Stegen, Titisee-Neustadt

32 Reutlingen: Landkreis Reutlingen

33 Tübingen: Landkreis Tübingen vom Zollernalbkreis die Gemeinden Bisingen, Burladingen, Grosselfingen, Hechingen, Jungingen, Rangendingen

34 Ulm: Stadtkreis Ulm, Alb-Donau-Kreis
35 Biberach: Landkreis Biberach vom Landkreis Ravensburg die Gemeinden Aichstetten, Aitrach, Bad Wurzach, Kißlegg

36 Bodensee: Bodenseekreis vom Landkreis Sigmaringen die Gemeinden Herdwangen-Schönach, Illmensee, Pfullendorf, Wald

37 Ravensburg: Vom Landkreis Ravensburg die Gemeinden Achberg, Altshausen, Amtzell, Argenbühl, Aulendorf, Bad Waldsee, Baienfurt, Baidt, Berg, Bergatreute, Bodnegg, Boms, Ebenweiler, Ebersbach-Musbach, Eichstegen, Fleischwangen, Fronreute, Grünkraut, Guggenhausen, Horgenzell, Hoßkirch, Isny im Allgäu, Königseggwald, Leutkirch im Allgäu, Ravensburg, Riedhausen, Schlier, Unterwaldhausen, Vogt, Waldburg, Wangen im Allgäu, Weingarten, Wilhelmsdorf, Wolfegg, Wolpertschwende

38 Zollernalb-Sigmaringen: Vom Landkreis Sigmaringen die Gemeinden Bad Saulgau, Beuron, Bingen, Gammertingen, Herbertingen, Hettingen, Hohentengen, Inzigkofen, Krauchenwies, Leiberdingen, Mengen, Meßkirch, Neufra, Ostrach, Sauldorf, Scheer, Schwenningen, Sigmaringen, Sigmaringendorf, Stetten am kalten Markt, Veringenstadt vom Zollernalbkreis die Gemeinden Albstadt, Balingen, Bitz, Dautmergen, Dor-

mettingen, Dotternhausen, Geislingen, Haigerloch, Hausen am Tann, Meßstetten, Nusplingen, Obernheim, Ratshausen, Rosenfeld, Schömberg, Straßberg, Weilen unter den Rinnen, Winterlingen, Zimmern unter der Burg

Artikel 2: Inkrafttreten

Dieses Gesetz tritt am Tag nach seiner Verkündung in Kraft.

Begründung: Die Verkleinerung des Landtags trägt zur Effizienzsteigerung der Arbeit des Landtags und gleichzeitig zur erheblichen Kostenreduktion bei. Es steht zu befürchten, dass der Landtag durch das neue Wahlgesetz weiter aufgebläht wird. Es ist möglich, dass statt der bisher 154 Mandate die Sitzanzahl auf über 200 anwächst.“

Ort, den
gez.

Stadt informiert

Vorschulangebot für Kinder im ehemaligen „Vita-Hotel“

Vom 11. Juni bis 30. Juli fand in den Räumen des ehemaligen „Vita Hotels“ ein Angebot zur Förderung geflüchteter Vorschulkinder aus der Ukraine statt. Alle sieben Kinder besuchen ab Herbst die Grundschule in Aulendorf. Geleitet wurde das Angebot ehrenamtlich von Ana Aßfalg, selbst Erzieherin und Mitglied im Integrationsbeirat der Stadt Aulendorf.

Im Zentrum des einmal wöchentlich stattfindenden Lernangebots stand die Handpuppe „Hans Hase“. Er erzählte den Kindern über sich, seine Familie und seine Freunde. Durch seine Geschichten tauchten die Kinder beim Spielen, Singen und Basteln in die deutsche



Sprache ein. Sie erlernten so einfache Sprachmuster und waren motiviert Deutsch zu verstehen und zu sprechen, um mit Hans Hase zu kommunizieren. Zudem wurden Übungen zur Vorbereitung auf die Schule mit eingebaut, z.B. Schwungübungen und Stiftehaltung, aber auch das Sozialverhalten in der Gruppe und Konzentration wurden durch das gemeinsame Lernen trainiert.

Die Eltern wurden ebenfalls miteingebunden und haben das Angebot zum Teil mitbegleitet. Die Kinder waren eifrig bei der Sache und warteten immer schon sehnsüchtig auf die nächste Lerneinheit.

Als gemeinsamen Abschluss organisierte die städtische Integrations- und Ehrenamtsbeauftragte Cornelia Glaser einen Besuch für die Gruppe in der Playmobilausstellung, die aktuell im Schloss gezeigt wird.

Schloss- und Kinderfest 2024

Spaß und Freude, wenn Sie folgende Hinweise beachten

Folgende Straßen bzw. Straßenabschnitte sind für den Fest- und Flohmarktbereich gesperrt:

Hauptstraße, Schlossplatz, Parkstraße, Hofgartenstraße, Reithof, Pfarrhausgässle, Kolpingstraße, Gerbergässle, Bachstraße, Schillerstraße und Bahnhofstraße.

Für den Aufbau ist ab **Donnerstag, 15.08.24, 18 Uhr ein Halteverbot** eingerichtet für Schlossplatz, Hauptstraße 29 (Kirche) bis Hauptstr. 38 und Reithof.

Ab **Freitag, 16.08.24, 17 Uhr** gilt in folgenden Bereichen ein **beidseitiges Halteverbot**:

Hauptstraße, Einmündung Saulgauer Straße/Mockenstraße bis Einmündung Schussenrieder Straße, Kolpingstraße, Bahnhofstraße, Bachstraße, Gerbergasse, Eckstraße/Kornhausstraße, Pfarrhausgässle, Breiteweg und der Safranmoosstraße. Dies dient der Zufahrt für die Rettungsfahrzeuge.

Ein lediglich **einseitiges Halteverbot** gilt in der Hillstraße ab Einmündung Saulgauer Straße.

Ab **Samstag, 17.08.24, 5 Uhr** gilt in folgenden Bereichen ein **beidseitiges, absolutes Halteverbot**: Schussenrieder Straße beginnend ab Sporthalle bis Hauptstraße 1.

Die **Sperrungen und Einschränkungen enden am Montag, 19.08.24 um 10 Uhr**, nachdem das Festgelände geräumt und die Straßen gereinigt sind.

Bitte halten Sie die ausgeschilderten Parkverbote ein und die **Feuerwehr- und Rettungszufahrten** frei. Dies kann „Leben retten“ und dient der Sicherheit Aller. Um reibungslose Feuerwehr- und Rettungseinsätze sicher zu stellen, werden insbesondere Feuerwehrezufahrten streng kontrolliert. **Fahrzeuge, die diese Zufahrten blockieren müssen ggf. kostenpflichtig abgeschleppt werden.**

Bitte lassen Sie, soweit möglich, Ihr Fahrzeug Zuhause und kommen Sie zu Fuß, mit dem Fahrrad und von auswärts mit öffentlichen Verkehrsmitteln zum Fest. Parkplätze

sind vorhanden und ausgeschildert. Bitte nutzen Sie diese; auch wenn es ein paar Schritte mehr sind.

Folgende Parkplätze stehen zur Verfügung:

Tiefgarage am Kurpark (Schussenrieder Straße, Parksanatorium), Tiefgarage am Alten Rathausplatz – Einfahrt über Breiteweg, Stadion Lehmgrubenweg, P+R Waldseer Straße, Parkplatz Hermann-Lanz-Straße, Friedhof, Mahlweiher. Sonntags können wir Ihnen den Parkplatz am REWE anbieten. Behinderten-Parkplätze: Tiefgarage am Alten Rathausplatz (über Breiteweg) und Tiefgarage am Kurpark (Schussenrieder Straße).

Es gibt außerdem in diesem Jahr wieder einen **bewachten Fahrradparkplatz**. Dieser befindet sich hinter der katholischen Kirche. Die **Anwohner** bitten wir, ihre Fahrzeuge ebenfalls außerhalb des Fest- und Flohmarktgebietes abzustellen, sofern sie von Freitag 18 Uhr bis Montag, 10 Uhr wegfahren müssen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und allen Einwohnern, Mitwirkenden und Gästen ein schönes Schloss- und Kinderfest 2024.

Ihre Stadtverwaltung

Ansprechpartner bei Ruhestörung – Polizei oder Stadtverwaltung?

Ruhestörungen treten immer häufiger auf. Dabei ist ganz klar: Wer sich in seiner Ruhe gestört fühlt, möchte schnellstmöglich etwas dagegen tun, um dem Lärm ein Ende zu bereiten.

Häufig beschwerten sich Bürger erst im Nachhinein bei der Stadtverwaltung über zu laute Partys und auch öffentliche Veranstaltungen. Ab 22:00 Uhr beginnt die Nachtruhe. Dann muss der Geräuschpegel auf Zimmerlautstärke begrenzt werden. Ist dies nicht der Fall, ist die erste Anlaufstelle bei Ruhestörungen der Verursacher des Lärms. Wenn die Nachfrage beim Verursacher keinen Erfolg bringt und ein weiteres Einschreiten notwendig ist, sollte direkt bei der Polizei (Polizeirevier Weingarten Tel. 0751/8036666) nachgefragt werden. Denn nur die Polizei kann Sofortmaßnahmen ergreifen.

Ordnungsamt

Hunde an die Leine! Wiesen und Felder sind kein Hundeklo!

Hundebesitzer spazieren gern an Wiesen und Feldern entlang. Dort verrichten dann die vierbeinigen Kameraden ihr Geschäft und führen bei anderen Nutzern der Natur oder den Bewirtschaftern der Flächen aufgrund ihrer Hinterlassenschaft häufig zur Verärgerung.

Die Wiesen werden zur Gewinnung von Heu oder Silage von Landwirten genutzt und dienen dem Vieh als wertvolle Futtergrundlage. Oft sind sich die Hundebesitzer dessen nicht bewusst, wenn sie ihre Hunde durch die

Wiesen treiben.

Grundsätzlich dürfen landwirtschaftlich genutzte Flächen zwischen Saat oder Bestellung und Ernte, bei Grünland während der Zeit des Aufwuchses und der Beweidung, nicht betreten werden.

Mit der wachsenden Zahl der Hundehalter nimmt diese Problematik zu, hier gilt es an die Vernunft der Hundehalter zu appellieren, ihre Hunde an die Leine zu nehmen und dafür zu sorgen, dass keine Futterflächen durch Hundekot verunreinigt werden. Ein wenig Verständnis für die Bewirtschafter der Flächen ist angebracht und begründet.

Der Hundehalter oder -führer ist verpflichtet, Hundekot selbständig sofort zu beseitigen.

Ordnungsamt

Standesamt



Als neue Erdenbürger begrüßen wir:

Juna Dilger, Tochter von Daniela und Johannes Dilger, Aulendorf



In die Ewigkeit aberufen wurden:

Margarethe Kauer, Aulendorf
Reinhold Gerhard, Aulendorf

Kirchen



Gottesdienste St. Martin

Samstag, 10. August 2024

18.00 Uhr Dankgottesdienst und Verabschiedung von Herrn Diakon Willy Schillinger

Sonntag, 11. August 2024

10.00 Uhr Hl. Messe

Donnerstag, 15. August 2024 – Mariä Aufnahme in den Himmel

19.00 Uhr Festgottesdienst mit Segnung der Kräuter

Verabschiedung von Herrn Diakon Willy Schillinger als Diakon unserer Gemeinde

Nach acht Jahren als Diakon in unserer Gemeinde wird nun Herr Willy Schillinger verabschiedet. Er wechselt ganz in die Klinikseelsorge. In diesen acht Jahren hat er als Diakon unsere Gemeindeglieder und in besonderer Weise die seelsorgerlichen Aufgaben im Bereich Caritas begleitet. Dafür möchten wir ihm DANKE sagen für sein Dasein und Wirken in unserer Gemeinde und wollen dies in einem **Dankgottesdienst, am Samstag, 10. August um 18.00 Uhr in der Pfarrkirche** zum Ausdruck bringen.



**„WIR FEIERN
EIN FEST“**

**Ökum. Gottesdienst
zum Schloßfest**

18. AUGUST

BEGINN 10 UHR

**in der Pfarrkirche
St. Martin**

**MUSIKALISCH UMRAHMT VOM
SHALOMCHOR AULENDORF**

**Wir freuen uns auf
Deine/Eure Teilnahme!**

Gottesdienste Thomasmgemeinde

Sonntag, 11. August 2024 – 11.n.Trinitatis
10.45 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin Gudrun Egerer

In den Sommerferien ist weder Kinderkirche noch TEENY-Kirche!

9.15 Uhr können Sie alternativ den Gottesdienst in Altshausen besuchen, ebenfalls von Prädikantin Egerer gestaltet. Vertretung in dringenden Fällen hat von Montag, 5. August bis Freitag, 9. August Pfarrerin Charlotte Horn, Bad Buchau, Tel. 07584/3540, E-Mail: Charlotte.Horn@elkw.de

Gottesdienste im Schönstatt-Zentrum

Eucharistiefiern im Schönstattzentrum
Sonntag 10.00 Uhr im Haus, bei schönem Wetter vor der Kapelle.

Jeden 1. Freitag im Monat 19.00 Uhr in der Kapelle. Weitere Gottesdienste sporadisch, Nachfrage dazu gerne unter 0176/20985970

Beichtgelegenheit

Jeden 1. Freitag im Monat 17.00 – 19.00 Uhr
Weiteres Angebot: „Ich hör dir zu – Gespräch, Seelsorge“ (Flyer liegen in der Kapelle aus)

Eucharistische Anbetung

Gestaltete Anbetung:
Dienstag 8.00 – 9.30 Uhr
(während der Schulzeit)
Stille Anbetung:

Montag 9.00 – 21.00 Uhr
Dienstag 9.30 – 20.00 Uhr
Mittwoch 9.00 – 22.00 Uhr
Donnerstag 9.00 – 24.00 Uhr
Freitag 10.00 bis Sonntag 20.00 Uhr durchgehend

Veranstaltungen



Der 33. Kinder- und Jugendkleiderbasar Aulendorf findet am 27.10.2024 in der Stadthalle Aulendorf statt

Verkauft werden Kinderbekleidung in den Größen 50 bis 180, Umstamdsmode, Schuhe, Babyzubehör (Kinderwagen, Autositze, usw.), Spielzeug, Spiele, Kinderfahrzeuge, sowie Freizeit-, Fasnet- und Sportartikel.

Annahme: Samstag, 26.10.2024 von 17:00 bis 18:30 Uhr

Verkauf: Sonntag, 27.10.2024 von 10:00 bis 12:00 Uhr

Rückgabe: Sonntag, 27.10.2024 von 17:00 bis 17:30 Uhr

Wer uns mit einer Kuchenspenden unterstützen will kann sich gerne unter Kindergarten-Foerderverein@web.de melden.

Wir freuen uns über alle die mit Ihrer tatkräftigen Unterstützung mit dabei sind.

STADTKAPELLE AULENDORF E.V.

Schlossfest im Schlossinnenhof

Die Stadtkapelle Aulendorf lädt im Rahmen des Schloss- und Kinderfestes 2024 wieder alle Besucher in die schöne Kulisse des Schlossinnenhofs ein. Unter dem Motto „Hier spielt die Musik“ gibt es während des gesamten Festes nonstop Livemusik der unterschiedlichsten Stilrichtungen. Zuvor wird am Freitagabend ab 19:30 Uhr mit der traditionellen Warm up-Party in das Schlossfest hineingefeiert. An diesem Abend gibt es bis 20:30 Uhr eine Happy Hour unter dem Motto „Zahl 1 Trink 2“.

Für das Schlossfest-Wochenende wartet folgendes Programm auf die Gäste des Schlossinnenhofs:

SAMSTAG

14:00 Uhr: Unterhaltung mit der „**Stadtkapelle Aulendorf**“

17:00 Uhr: Seemannslieder mit dem „**Marienechor Aulendorf**“

20:00 Uhr: Sommernachtsparty mit der Cover-Band „**HotTube**“ und leckeren Erfrischungen an der Bar

SONNTAG

11:00 Uhr: Frühschoppen mit „**Musik nach Maß**“

13:30 Uhr: Unterhaltung mit der „**Jugendkapelle BEATZ**“

15:00 Uhr: Nachmittagsunterhaltung mit „**Die Aulendorfer**“

18:00 Uhr: Festausklang mit „**Windstärke 12**“

Kulinarisch gibt es in diesem Jahr gebratene Fleisch- und Wursteckereien sowie Pommes und eine vegetarische Schupfnudelpfanne, die guten Biere von Farny und am

Sonntag zum Mittagstisch einen leckeren Schlossbraten mit Kartoffelsalat.

Wertstoffhof am Schlossfest geschlossen

Am Samstag, 17.08.2024 ist der Wertstoffhof geschlossen.

Vereine & Institutionen

Treffen Jahrgänger Treff 1937

Unser Jahrgängertreffen findet am 14. August 2024 im Gasthaus Rad Aulendorf, um 11.30 Uhr statt.

Um sich gegenseitig auszutauschen, gibt es noch Kaffee und Kuchen. Unbedingt melden, wer daran teilnimmt, um Kuchen zu bestellen, wer dies möchte.

Anmeldeschluss am Samstag 14.08.2024 bei Hans Schütz, Telefon 07525/883



Gute Stimmung bei der Solidarischen Hockete

Bei sommerlichem Bilderbuchwetter trafen sich knapp 30 ehrenamtlich- und bürgerschaftlich engagierte Frauen und Männer, Vereinsmitglieder sowie der Vorstand der Solidarischen Gemeinde Aulendorf zu einer Hockete auf der Terrasse des Familientreffs. Nach einem kurzen Rückblick von Josef Bühler konnten sich die Besucher beim Boule spielen mit Frau Fuchs oder beim Qigong mit Herrn Schnetz ausprobieren.

Anschließend wurde in gemütlicher Runde gegrillt und es gab einen regen Austausch über die bereits vorhandenen Angebote der Solidarischen Gemeinde wie den Spieletreff im Schloss, den offenen Bürgertreff und das Reparatur-Café.

Es war ein rundum gelungener Sommerabend.

Nach der Sommerpause gibt es am 27. September eine Informationsveranstaltung zu dem Thema „Zeit schenken – Wie kann ich mich in Aulendorf für meine Mitmenschen einbringen“. Nähere Infos folgen hierzu demnächst.

Herzliche Einladung



Am Samstag, 10. August 2024
wird es spielerisch im Schloss



Spielbegeisterte Menschen allen Alters oder diejenige, die es noch werden wollen sind herzlich zum Spieletreff der Solidarischen Gemeinde Aulendorf e.V. eingeladen.

**Samstag 10. August - ab 15.00 Uhr
Im alten Lesesaal, vhs, Schloss Aulendorf**

Hauptsächlich werden Brett-, Würfel-, Gesellschafts- und Kartenspiele auf die Tische kommen. Jede:r Besucher:in ist auch dazu eingeladen, die persönlichen Lieblingsspiele mitzubringen. So gibt es auch immer wieder neue Spiele und somit wird Abwechslung garantiert.

Eingeladen sind Alle - Jung und Alt und Familien, um neue oder bekannte Spiele auszuprobieren.

Bei den vergangenen Veranstaltungen wurde teilweise bis weit in die Nacht gespielt, da das Spielfieber der Besucher nicht gebrochen wurde.

Für den kleinen Hunger und Durst zwischendurch stehen Getränke und Snacks bereit.

Bei Fragen wenden Sie sich an Sieglinde Koch unter: spieletreff@solidarischinaulendorf.de

Gemeinsame Zeit mit Spiel und Spaß verbringen





Die Sailors aus dem Oberland zu Besuch im Kreis Sigmaringen Gute Unterhaltung im Seniorenheim

Am 25.7.24 gastierte der Chor der Marinekameradschaft Aulendorf seit langem mal wieder im Senioren- und Pflegeheim St. Antonius in Bad Saulgau.

Etwa 120 Bewohner nebst Gästen und Pflegepersonal hatten ihre Plätze schon eingenommen, begrüßten die singenden Matrosen und hatten es sich auf der Terrasse des blühenden Gartens gemütlich gemacht.

Die Ankündigung der Heimleitung, schon vor Beginn des Konzertes, dass es im Anschluss noch ein leckeres Abendessen gäbe, begeisterte sowohl Bewohner als auch ganz besonders die Mariner. Denn wenn die Sailors neben Singen und gute Laune verbreiten eines gut können, dann ist es „Backen und Banker“. Im Klartext: Essen und Trinken. Im Nachgang muss man den Damen und Herren, die uns wirklich fürstlich bewirten haben, ein großes Lob und Dank aussprechen.

Zur Auflockerung des Nachmittags warf unser Dirigent G. Schoch anschließend einige maritime Fragen ins Publikum. Es zeigte sich, dass doch einige über ein profundes seemannisches Wissen verfügten. Zum Einsingen standen zunächst einige zackige Märsche und romantische Seemannslieder auf dem Programm der „Blauen Jungs“, gefolgt von bekannten deutschen und englischen Shanties, also Arbeitslieder der Matrosen,



Marinechor rockt Pflegeheim

Viel Spaß und Freude hatten die Senioren als „die Fischerin vom Bodensee“ ertönte und animierte einige zum Mitsingen. Eine Seniorin meinte gar als wir am Gehen waren: „Des war mol wieder a richtig scheene Abwechslung“.

Die Highlights bei den Bewohnern waren aber, wie so oft, auch dieses Mal die beschwingten Walzerlieder und die modernen Songs von Santiano, Fernando Express und Co. Einige dieser Stücke sind natürlich auch Tanzmusik. Und so wundert es nicht, dass plötzlich mehrere junge Damen vom Pflegepersonal zwischen den Stühlen und zu den Rhythmen des Chors tanzten.

Auf Nachfrage meinte eine Tänzerin: „Da man ja nirgends mehr öffentlich tanzen kann, tut es gut, wenn man salopp gesagt hin und wieder sowas auf die Ohren kriegt“.



Aulendorfer Sängerbund begeistert auf der Landesgartenschau

Ende Juli war „Aulendorf-Tag“ auf der Landesgartenschau in Wangen und unsere Stadt zeigte sich wahrlich von ihrer besten Seite – vor allem mit Musik! Das Wetter war morgens noch schlecht, es wurde aber immer besser. Und am Nachmittag heizte der Marinechor mehr und mehr die Stimmung an und schließlich war der Sängerbund an der Reihe und es ging um nicht weniger, als die großartige Stimmung weiter zu erhalten. Und dies gelang spielerisch... die folgenden Melodien fanden schnell ihr Publikum: „Lustig ihr Brüder“, „Grüß Euch Gott, alle miteinander!“ oder „Wer hier mit uns will fröhlich sein“ – da war das Publikum schnell dabei. Es folgten natürlich auch der „Bajazzo“ und „Ein schöner Tag“ auf die Melodie von Amazing Grace. Auch der Wunsch nach einer Zugabe wurde erhört und so ging es noch auf eine musikalische Abschlussreise durch unsere schwäbische Heimat. „Wir wandern heute ins Schwabenland“ – mit diesem Lied

verabschiedete sich der Sängerbund von der Bühne aber mit dem Ponticelli Ensemble wartete bereits das nächste musikalische Highlight auf die Gartenschaubesucher.

Aufgrund des Jubiläumjahres fällt die Sommerpause des Sängerbunds kurz aus, die erste Probe findet schon am Donnerstag, 22. August statt. Ob wie gewohnt in der Grundschule geprobt werden kann, wird noch bekannt gegeben. Bis dahin finden an den Donnerstagen (8.8. und 15.8.) Sängerstammtische, voraussichtlich im Schallender jeweils ab 19 Uhr, statt.

Am 19. Oktober findet das **Jubiläumskonzert** zum hundertjährigen Geburtstag des Sängerbunds in der Aulendorfer Stadthalle statt. Weitere Informationen folgen, aber den Termin kann sich gerne schon mal notieren. Als Gastchöre unterstützen uns der Liederkrantz Aulendorf und der Liederkrantz Otterswang.

SOZIALVERBAND

VdK

BADEN-WÜRTTEMBERG
Ortsverband Aulendorf

Der VdK Aulendorf unterstützte den „Landesgroßelterntag“ auf der Landesgartenschau in Wangen

In vielen Familien sind Großeltern unverzichtbar. Der Landesgroßelterntag sollte deren Bedeutung für das Gelingen von Familie und die Bereicherung dieser Beziehung für alle drei Generationen beleuchten. Sozialminister Manne Lucha eröffnete den Großelterntag und dann kamen viele Helfer zum Einsatz. Unter diesen Aktiven waren auch die Vertreter des Aulendorfer VdK, Kassierer Karl-Heinz Deininger und Frauenbeauftragte Klara Frei. Es gab viel zu tun, um die (Groß-)Familien an diesem besonderen Tag zu un-



Der Sängerbund auf der Landesgartenschau in Wangen 2024 (Foto: G. Günther)

terstützen. Aber Zeit für einen kurzen Abstecher beim Landkreispavillon blieb und da ging es sofort an die große Tafel, wo alle Landkreiskommunen einen Platz haben. Im Falle Aulendorfs ist es ein Schleppersitz der Firma Lanz.



Der Aulendorfer VdK im Einsatz in Wangen.
(Foto: VdK Aulendorf)



Taubenpaar brütet im Falkennest, Schloss Aulendorf

Ein Taubenpaar hat sich das Falkennest als Brutstätte für den eigenen Nachwuchs ausgesucht. Zuerst kamen sie immer mal wieder zur Besichtigung des Nestes vorbei und nun konnten wir drei Eier im Nest feststellen und das Taubenpaar ist fleißig am Brüten. Das Nest ist im Live-Stream bei YouTube zu beobachten und wir sind gespannt, wie die Taubenaufzucht gelingt.

<https://bund-aulendorf.de/2024/07/taubenpaar-bruetet-im-falkennest/>



Mit Äpfeln Gutes tun: Schussental-Klinik unterstützt Hospizgruppe

Bereits im vergangenen Jahr hat die Schussental-Klinik eine Spendenaktion gestartet, mit der sie soziale Einrichtungen in und um Aulendorf unterstützt. Die diesjährigen Einnahmen wurden nun an die Hospizgruppe Aulendorf übergeben.

DIRIGENT*IN GESUCHT

WIR SIND EIN KLEINER ENGAGIERTER MUSIKVEREIN MIT 25 MUSIKER*INNEN • SPIELEN IN DER MITTELSTUFE TRADITIONELLE UND MODERNE BLASMUSIK • HABEN LUST AUF NEUES • SUCHEN DICH ZUM NÄCHSTMÖGLICHEN ZEITPUNKT

DU BIST MIT FREUDE UND SPASS BEI DER MUSIK
• MOTIVIEREND UND FÖRDERND • AUFGESCHLOSSEN

**HABEN WIR DEIN INTERESSE GEWECKT?
DANN MELDE DICH BEI UNSEREM ERSTEN VORSITZENDEN BERND PFEIFFER UNTER
MAIL : VORSTAND@MV-TANNHAUSEN.DE
MOBIL : +49 151 614 686 61**




Die Idee ist einfach aber wirkungsvoll: Getreu dem Motto „An apple a day keeps the doctor away“ können sich Patient/-innen, Rehabilitand/-innen und Mitarbeitende gegen eine Spende von 50 Cent einen regionalen Bio-Apfel schmecken lassen. Die Einnahmen werden gesammelt und kommen Einrichtungen in und um Aulendorf zugute. Die Spenden des ersten Halbjahres 2024 gingen an die Hospizgruppe Aulendorf. Kerstin von der Heiden, kaufmännische Geschäftsführerin, übergab den von der Schussental-Klinik auf insgesamt 400 Euro aufgestockten Betrag an Diakon Willy Schillinger von der Katholischen Kirchengemeinde Aulendorf.

Die Hospizgruppe in Aulendorf ist ein Besuchsdienst und bietet Begleitung für Schwerkranken und sterbende Menschen und deren Angehörige, unabhängig von Alter, Krankheit, Religion oder Staatsangehörigkeit. Die Besuche finden in der vertrauten häuslichen Umgebung, im Alten- und Pflegeheim oder im Krankenhaus statt. Unterstützt wird die Hospizgruppe von freiwilligen Helfenden im Rahmen ihrer zeitlichen Mög-

lichkeiten. Ohne diese ehrenamtliche Unterstützung wäre diese wertvolle und wichtige Arbeit nicht möglich.

„Wir bedanken uns herzlich bei allen Spender/-innen, die diese Aktion unterstützt haben“, so von der Heiden. Aufgrund des großen Erfolgs wird die Spendenaktion zugunsten eines weiteren lokalen sozialen Projekts fortgesetzt.



Monika Lehmann leitet den Wohnpark St. Vinzenz

Profunde Kennerin der Altenhilfe

Seit 1. August ist Monika Lehmann Einrichtungsleiterin im Wohnpark St. Vinzenz der St. Elisabeth-Stiftung in Aulendorf. Die 47-Jährige war zuvor in Laupheim tätig, wo sie die Personalleitung im Dreifaltigkeitskloster der Steyler Missionsschwestern inne hatte. Monika Lehmann ist in Oberfranken aufgewachsen und hat eine kaufmännische Ausbildung in einem Nürnberger Pflegeheim absolviert, wo sie zehn Jahre in der Verwaltung arbeitete. Zur St. Elisabeth-Stiftung kam sie 2008, wo sie zunächst für die Leistungsabrechnung der Altenhilfe tätig war. Es folgten 2014 die Assistenz der Geschäftsführung der St. Elisabeth gGmbH in Biberach, parallel übernahm Monika Lehmann die Personal- und Bereichsleitung im Dreifaltigkeitskloster Laupheim, wo sie für 30 Mitarbeitende der Bereiche Pflege, Küche, Reinigung, Wäscherei und Haustechnik zuständig war. Das Heim wird von den Steyler Missionsschwestern betrieben und hat als Besonderheit einen eigenen Pflegebereich für pflegebedürftige Ordensschwestern. Zuletzt war Monika Lehmann Personalreferentin für die Altenhilfe der St. Elisabeth-Stiftung.

Seit 1. August leitet sie die größte Einrichtung der Altenhilfe der Stiftung: Den Wohnpark St. Vinzenz in Aulendorf mit 60 Plätzen und 86 Mitarbeitenden. Zu ihren Aufgaben gehören neben der Personalleitung, der Netzwerk- und Öffentlichkeitsarbeit und der Umsetzung gesetzlicher Vorgaben ganz generell die Schaffung und Erhaltung einer guten Lebensumgebung für die Bewohnerinnen und Bewohner des Wohnparks.

Monika Lehmann: „Ich freue mich sehr auf diese neue Aufgabe und die Begegnungen mit vielen, verschiedenen Menschen. Da ich in einem Vorort von Aulendorf wohne, ist es mir eine Herzensangelegenheit, die Bewohnerinnen und Bewohner, deren Angehörige und die Mitarbeitenden näher und persönlich kennen zu lernen. Ebenso freue mich auf eine gute Zusammenarbeit mit dem Förderverein des Wohnparks und den ehrenamtlichen Helfern“.



Monika Lehmann ist die neue Einrichtungsleiterin des Wohnpark St. Vinzenz in Aulendorf. Foto: privat


Haus am Schlossplatz
Charlotten-Wohn- und Pflegezentrum Aulendorf

Unser Sommergrillfest

Diesen Sommer gab es wettermäßig oft ein Wechselbad, mal heiß, dann wieder nass, mal wolkenverhangen, dann wieder...

Aber am 25. Juli hatte Petrus ein Einsehen und bescherte uns bestes Sommerwetter. Schon früh morgens liefen die Vorbereitungen für das Fest auf Hochtouren. Viele fleißige Hände sorgten dafür, dass alles seinen Platz hatte. Das Partyzelt unserer Kollegin wurde mit bunten Luftballons und Girlanden geschmückt, die Tische mit dekorativen Wiesenblumensträußen aufgehübscht. Pünktlich zur Mittagszeit fanden sich unsere Gäste im einladend lauschigen Garten ein. Wehte doch schon der Duft von gegrillten Würsten und Steaks uns allen um die Nase. Unser Grillmeister Günther hatte alle Hände voll zu tun. Aber nicht nur gegrilltes ließ uns das Wasser im Munde zusammenlaufen, auch das leckere, schön zubereitete Salatbuffet unserer Hauswirtschaft hat keine Wünsche offen gelassen.

Ein Fest ohne unserer treuen „Ossis“ ist undenkbar. Die zwei flotten Musikanten spielten mit geselliger Unterhaltungs- und Tanzmusik auf. Das Schlosspark – Team war gefordert, alle Tanz begeisterten Seniorinnen und Senioren auf die Tanzfläche zu führen. Bei soviel Schwung vergaß man schon mal das ein oder andere Zipperlein. Alle Sorgen des Alltags rückten in den Hintergrund. Positive Erinnerungen an früher wurden geweckt und gemeinsam in alten Zeiten geschwelgt.

Sei es durch Tanz oder Gesang. In der Abkühlungsphase verführten wir unsere Feinschmecker mit einem leckeren Eisbecher mit süßen Früchtchen. Ein gelungenes schönes Fest, bei gemütlichem Beisammensein und wunderbar gelassener Stimmung neigte sich gegen 15.30 Uhr zu Ende. Auf das weitere Feste folgen werden!



SC Blönried e.V. startet Spendenaktion für Neubau Sportheim – Viele schaffen mehr

Das Sportheim des SC Blönried e.V. ist seit vielen Jahren ein Ort für sportliche Begegnungen, Teamgeist und Jugendförderung. Doch leider ist es inzwischen sehr in die Jahre gekommen und besonders die Umkleekabinen und sanitären Anlagen müssen erneuert werden. Mit dem Neubau soll das Vereinsleben zukunftsfähig gemacht werden. Das alte Sportheim wurde bereits abgerissen und der Neubau steht in den Startlöchern.

Die Baumaßnahme finanziert sich aus regionalen Sponsoren, Zuschüssen, Eigenleistungen, Einnahmen aus Veranstaltungen und einen Teil über das gestartete Crowdfunding-Projekt.

Mit einem Projektziel von 10.000 Euro freut sich der Verein auf kleine und auch größere



Spenden, die in vollem Umfang in den Neubaubau fließen.

Jetzt spenden und gemeinsam mehr schaffen!

Spenden sind per GiroCode oder Direktüberweisung möglich.

Kontoinhaber: VR Payment für Viele schaffen mehr

IBAN: DE3366060000000137749

BIC: GENODE6KXXX

Verwendungszweck: P26732 – Neue sportliche Räumlichkeiten SC Blönried



Mehr Informationen unter: www.viele-schaffen-mehr.de/projekte/neubau-sc-bloenried

Übrigens: Die Volksbank Bad Saulgau legt zu jedem gespendeten Euro einen weiteren Euro obendrauf, bis zu einem Betrag von maximal 50 Euro.

Vielen Dank an alle Unterstützer!

Schloss- und Kinderfest – Wir sind auch wieder mit dabei

Sie können sich entweder mit Kaffee und selbstgemachte Kuchen verwöhnen lassen, oder aber wenn Sie es lieber herzhaft mögen, mit Currywurst mit leckerer Currysauce, rote Bratwurst oder aber die Spezialwurst vom Public Viewing. Auch Pommes Frites wird es bei uns geben. Natürlich haben wir auch verschiedene Getränke zu bieten. Eiscafé haben wir auch wieder auf der Karte. Ihr findet uns wieder im Gebäude von „Solisatt“ in der Bachstraße 1 (unten beim Hexeneck). Wir freuen uns auf Euren/Ihren Besuch!

Schulen & Kindergärten

Volkshochschule Oberschwaben



Aulendorf · Altshausen
Bad Buchau · Bad Saulgau
Bad Schussenried

Jetzt anmelden für das neue Semester

Das neue Programm der vhs Oberschwaben für das Herbst- und Wintersemester 2024/2025 ist online bzw. die gedruckten Programmhefte an den bekannten Auslagestellen erhältlich. Ebenso wieder ein Flyer, der mit QR-Codes den einfachen Zugriff zum Online-Blätterkatalog und der Website ermöglicht.

Anmeldungen zu den neuen Kursen und Veranstaltungen sind jederzeit online möglich. Gerne können Sie sich auch in der Geschäftsstelle in Aulendorf persönlich anmelden.

Hier eine Auswahl an Kursen der Fachbereiche Kultur/Gestalten, Exkursionen, Beruf/IT und Junge VHS, die bereits kurz nach den Sommerferien starten:

Junge VHS und Exkursionen/Seminare Familienführung inkl. Bogenschießen durch die Bachritterburg Kurs-Nr. 242-10101E

Sa, 14.9.2024, 14:00 - 15:30 Uhr, 88422 Kanzach, Riedlinger Str. 12, Bachritterburg Kanzach, Gebühr: 19,30 €

Baby Fitness von 10 Monaten bis 3 Jahren Kurs-Nr. 242-10603J

Mo, 9.9.2024, 10:30 - 11:15 Uhr, 6 Termine, 88326 Aulendorf, Spitalweg 20, Ehemaliges Schalmeienheim, Gebühr: 40,40 €

Waldwachtel - Spielgruppe von 1 1/2 bis 3 Jahren Kurs-Nr. 242-10605J

Mi, 11.9.2024, 09:00 - 10:30 Uhr, 7 Termine, 88326 Tannhausen, Treffpunkt Waldkindergarten, Gebühr: 96,30 €

Singzwerg und Krabbelmaus von 8 bis 15 Monaten Kurs-Nr. 242-10607J

Di, 17.9.2024, 10:30 - 11:30 Uhr, 6 Termine, 88326 Aulendorf, Schussenrieder Str. 1, Hofgarten-Treff, Großer Gruppenraum, Gebühr: 52,90 €

Der kleine Tanzbär macht Musik von 1 1/2 bis 2 1/2 Jahren Kurs-Nr. 242-20803J

Di, 17.9.2024, 09:30 - 10:30 Uhr, 6 Termine, 88326 Aulendorf, Schussenrieder Str. 1, Hofgarten-Treff, Großer Gruppenraum, Gebühr: 51,40 €

Hobby Horsing zum Ausprobieren ab 8 Jahren Kurs-Nr. 242-11503J

Mi, 25.9.2024, 15:00 - 16:30 Uhr, 88361 Altshausen-Stuben, Altshausener Weg 9, Gebühr: 16,10 €

Märchenwanderung - Wir entdecken Feen und Zwerge für Kinder ab 4 Jahren und Erwachsene Kurs-Nr. 242-20109J

Sa, 21.9.2024, 14:00 - 16:30 Uhr, 88422 Bad Buchau, August-Gröber-Platz, Federseemuseum, Gebühr: 11,70 €

Erste Hilfe am Kind - Tagesseminar (ohne Kinder) Kurs-Nr. 242-30505

Sa, 21.9.2024, 09:00 - 16:00 Uhr, 88422 Bad Buchau, Hofgartenstraße 7, Altes Notariat, OG, Gebühr: 56,30 €

Fachbereich Kultur - Gestalten Literaturkreis Kurs-Nr. 242-20102

Mi, 18.9./16.10./13.11./11.12.2024, 4 Abende, jeweils 19:00 - 21:30 Uhr, 88326 Aulendorf, Spitalweg 20, Ehemaliges Schalmeienheim, Gebühr: 78,70 €

Infoabend - Gitarrenkurse Kurs-Nr. 242-20812

Mi, 11.9.2024, 18:00 - 19:30 Uhr, 88361 Altshausen, Ebersbacher Straße 20, GWRS, Grundschule, vhs Raum B.0.2, gebührenfrei

Rock me Mama - Gitarrenkurs Einsteiger/Fortsetzer Kurs-Nr. 242-20813

Di, 17.9.2024, 18:00 - 19:30 Uhr, 12 Abende, 88361 Altshausen, Ebersbacher Straße 20, GWRS, Grundschule, vhs Raum B.0.2, Gebühr: 141,70 €

Einstieg ins Gitarrenspiel Kurs-Nr. 242-20814

Di, 17.9.2024, 19:45 - 21:15 Uhr, 12 Abende,

88361 Altshausen, Ebersbacher Straße 20, GWRS, Grundschule, vhs Raum B.0.2, Gebühr: 141,70 €

„While my guitar gently weeps“ Kurs-Nr. 242-20815

Mi, 18.9.2024, 18:30 - 20:00 Uhr, 12 Abende, 88361 Altshausen, Ebersbacher Straße 20, GWRS, Grundschule, vhs Raum B.0.2, Gebühr: 141,70 €

Bewegung, Improvisation und Tanz, Experimente mit Bewegung Kurs-Nr. 242-20903

Do, 12.9.2024, 19:00 - 20:30 Uhr, 6 Abende, 88361 Altshausen, Herzog-Albrecht-Allee 11, Kinderhaus S. Ulrika, Gymnastikraum, Gebühr: 76,70 €

Fotografie - Einsteigerkurs Kurs-Nr. 242-21103

Do, 12.9.2024, 18:00 - 21:45 Uhr, 88422 Bad Buchau, Oggelshausener Straße 7, Progymnasium, Raum E 12, Gebühr: 29,50 €

Fotografie - Bildbearbeitung für Einsteiger mit Faststone Image Viewer Kurs-Nr. 242-21105

Di, 17.9.2024, 18:00 - 21:00 Uhr, 88348 Bad Saulgau, Schützenstraße 28, vhs-Gebäude, Raum 1, Gebühr: 23,40 €

Fotografie - Workshop: Die Stadt bei Nacht Kurs-Nr. 242-21107E

Fr, 20.9.2024, 18:00 - 21:45 Uhr, 88361 Altshausen, Ebersbacher Straße 20, GWRS, Grundschule, vhs Raum B.0.2, Gebühr: 37,10 €

Fachbereich Beruf/IT Termine, Kontakte und Mails im Griff Kurs-Nr. 242-50403

Do, 12.9.2024, 18:00 - 21:00 Uhr, 2 Abende, 88326 Aulendorf, Hauptstraße 35, vhs im Schloss, PC und Mehrzweckraum, Gebühr: 77,48 €

Hybrid Kurs - MS-Excel 2021 (Microsoft 365) - für Einsteiger Kurs-Nr. 242-50406D

Sa, 14.9.2024, 09:00 - 16:00 Uhr, 88326 Aulendorf, Hauptstraße 35, vhs im Schloss, PC und Mehrzweckraum, Gebühr: 70,80 €

Hybrid Kurs - MS-Excel 2021 (Microsoft 365) - Aufbaukurs Kurs-Nr. 242-50409D

Sa, 21.9.2024, 09:00 - 16:00 Uhr, 88326 Aulendorf, Hauptstraße 35, vhs im Schloss, PC und Mehrzweckraum, Gebühr: 75,80 €

Hybrid Kurs - MS-Excel 2021 (Microsoft 365) - Aufbaukurs Kurs-Nr. 242-50409D

Sa, 21.9.2024, 09:00 - 16:00 Uhr, 88326 Aulendorf, Hauptstraße 35, vhs im Schloss, PC und Mehrzweckraum, Gebühr: 75,80 €

Die genaue Beschreibung der Kurse finden Sie im Programmheft oder unter www.vhs-oberschwaben.de in der Kursübersicht oder im digitalen „Blätterkatalog“. Der detaillierten Kursbeschreibung können Sie auch weitere Informationen über mitzubringende Dinge, z.B. Turnmatte, entnehmen. Bitte informieren Sie sich vor der Anmeldung auf der Website. Sie erreichen die vhs Oberschwaben unter www.vhs-oberschwaben.de bzw. per E-Mail: info@vhs-oberschwaben.de oder telefonisch unter 07525 9239340.

Die Geschäftsstelle in Aulendorf ist geöffnet: Montag bis Freitag von 9-12 Uhr, Montag und Dienstag von 14-16 Uhr sowie Donnerstag von 15-18 Uhr. Im Monat August nur vormittags.

Digitales Programmheft



WOCHENMARKT AULENDORF

Jeden Donnerstag
auf dem Schlossplatz
frische Produkte direkt
vom Hof zum Verbraucher



Letzter Schultag an der Schule am Schlosspark Aulendorf Ein Tag der Verabschiedungen und Erfolge

Am letzten Schultag des Schuljahrs 2023/2024 fand in der katholischen Kirche St. Martin in Aulendorf ein Schülergottesdienst statt, welcher gemeinsam von Lehrerinnen und Schülerinnen und Schülern der Schule am Schlosspark und des Gymnasiums sowie der Bläserklasse 6 gestaltet wurde. Bei der anschließenden Schülervollversammlung wurden zahlreiche Schülerinnen und Schüler besonders für die guten Schulleistungen mit einem Preis geehrt. Sonderpreise für besonders soziales Engagement gab es für: Luna Amer, Philipp Bormann, Sara Clain, Elina Dettling, Alexander Feicht, Andreas Knor, Tobias Lengerer, Arnel Mifta-

roski, Laura Spörkel, Leon Spörkel (Mitarbeit im Time-out Raum der Schulsozialarbeit); Ronja Kopatschek und Sophie Schmidt (Tätigkeit als Vielfalt Coach). Es wurden außerdem einige Mitglieder des Schulkollegiums verabschiedet: Frau Martina Schmid-Boos (Lehrerin; 32 Jahre an der Schule), Frau Birgit Schmogro (Pfarrerin mit Unterrichtsverpflichtung, seit 2018 an der Schule), Herr Klaus Bender (Lehrer der Vorbereitungsklasse, seit 2019 an der Schule).

Frau Maria Feser wechselt die Schule nach einjähriger Tätigkeit. Frau Annette Kammel tritt ein einjähriges Sabbatjahr an. Außerdem wechselt die Schulsekretärin Frau Angelika Laue, die seit fast 20 Jahren an der Schule tätig war, die Arbeitsstelle. Die FSJlerin Frau Wohnhas der Schulsozialarbeit tritt ein Studium der sozialen Arbeit in Bad Saulgau an. Wir wünschen allen (ehemaligen) Kolleginnen und Kollegen, Schülerinnen und Schülern als auch Eltern und Erziehungsberechtigten schöne und erholsame Ferien.



Informationen



Kurse für Erwachsene im Bauernhaus-Museum Wolfegg

Samstag, 10.08.2024 7:30-12:30 Uhr Sensenmähen für den Hausgebrauch

Das Mähen für den Hausgebrauch, in dem das Mähen mit der Sense erlernt wird und verschiedene Sensenblätter probiert werden können.

Das Besondere an diesem Kurs ist, dass die „Tannensense“, die vom Deutschen Sensenverein verwendet wird, individuell auf jede Körpergröße und -proportion eingestellt wird.

Bitte bringen Sie Arbeitskleidung mit langer Hose und Verpflegung mit. Gebühr: 70 € p.P. Kursleitung: Martin Siebert. Wir bitten um Anmeldung unter info@bauernhaus-museum.de

Samstag, 10.08.2024 14-ca. 17 Uhr Sensen Dengeln

Dengla ka ma it lerna! - Doch, es geht! Im Dengelkurs von Martin Siebert, Sensenlehrer im Sensenverein Deutschland e.V., werden verschiedene Dengeltechniken gelehrt und ausprobiert, an Übungsstücken geübt und schließlich eine Sense zu neuer Schärfe gebracht.

Das Werkzeug dazu, auch Handschuhe und Gehörschutz werden im Kurs zur Verfügung gestellt. Arbeitskleidung mit langer Hose und Verpflegung sollten mitgebracht werden. Und natürlich gerne auch ein eigenes, stumpfes Sensenblatt.

Gebühr: : 70€ p.P. Kursleitung: Martin Siebert Wir bitten um Anmeldung unter info@bauernhaus-museum.de

Samstag, 24.08.2024 9-16 Uhr Weidenkörbe flechten

Wir flechten mit gewässerten Weiden kleine

bis mittelgroße Körbe. Wahlweise mit einem einfachen Boden oder dem normalen Kreuzboden. Beispielbilder können unter weiden-nest@web.de angefordert werden.

Vorerfahrungen sind hilfreich, aber nicht zwingend notwendig. Mitzubringen: scharfe(!) Gartenschere. Ggfs. Vesper - der Workshop findet ohne feste Mittagspause statt. Gebühr: : 80€ pro Person, zzgl. 15€ Materialkosten (vor Ort in bar) Kursleitung: Elisabeth Danner Wir bitten um Anmeldung bis zum 9. August unter info@bauernhaus-museum.de



Seminare in der Schwäbischen Bauernschule im September 2024

6. bis 8. September 2024

Böhmisch musizieren mit Herz!

Böhmische Blasmusik spielen und von den Musikern von „Alpenblech“ lernen. Geballte Energie, böhmische Klänge, Gaudi & Proben mit hochkarätigen Dozenten! Für alle Musiker:innen, die gern spielen und sich weiterentwickeln möchten.

15. bis 20. September 2024

Yoga-Woche für Frauen – fließenden Bewegungen und Achtsamkeit mit sich selbst
Gönnen Sie sich eine Yoga-Woche mit einem Mix aus Bewegung, Entspannung, Meditation und Achtsamkeit. Erfahren Sie, wie Yoga Sie unterstützen kann, den Herausforderungen des Alltags mit Achtsamkeit zu begegnen und in eine gesunde Lebenspflege zu kommen.

27. bis 29. September 2024

Handlettering Workshop – Unikate, die Herzen berühren

Entdecken Sie die Kunst des Handletterings mit der talentierten Künstlerin Niloofar Swozil. Tauchen Sie ein in ein Wochenende voller Kreativität und lernen Sie die verschiedenen

Techniken, um Botschaften für verschiedenste Anlässe wie Geburtstage, Weihnachten, Jubiläen individuell und kunstvoll zu gestalten.

29. September bis 4. Oktober 2024

Begegnungswoche für Männer, Frauen und Paare im (Un)ruhestand „vielfältig, pffiffig und heiter“

Wir laden Sie allein oder zu zweit ein zur vielfältigen Begegnungswoche mit einem ausgewählten Programm und Zeit für Gespräche, Entspannung und Bewegung. Hier können Sie gemeinsam die Themen diskutieren, für die Sie sich interessieren und Spaß miteinander haben. Lassen Sie sich von uns verwöhnen.

Weitere Informationen und Anmeldung auf der Homepage der Schwäbischen Bauernschule

<https://www.schwaebische-bauernschule.de/>



Die Blitzenreuter Seenplatte – Natur mit allen Sinnen genießen!

Professionelle Gästeführer zeigen Ihnen die unverwechselbare Natur- und Kulturlandschaft zwischen Schussen und Seen mit ihren typischen Moränenhügeln.

Von April bis Oktober werden Führungen angeboten,

- jeden ersten Samstag im Monat (auch außerplanmäßige Führungen – beachten Sie die Hinweise im Mitteilungsblatt oder auf unserer Internetseite)

- jeden Sonntag (bis Oktober)

Für Kinder bis 14 Jahren sind die Führungen kostenlos, Kinder ab 15 Jahren und Erwachsene zahlen 4,00 EUR.

Die sonntäglichen Führungen beginnen immer um **14:30 Uhr am Parkplatz beim Häcklerweiher**. Der Parkplatz am Häcklerweiher liegt an der B 32 zwischen Blitzenreute und Vorse.

Sonntag, 11. August 2024

Giftpflanzen – Giftschlangen im Gebiet der Blitzenreuter Seenplatte

Gästeführer: Jürgen Menna

Treffpunkt: Parkplatz Häcklerweiher

Beginn: 14:30 Uhr

Dauer: ca. 2 bis 3 Stunden

Giftige Pflanzen und schuppige Bewohner. Ja, richtig gelesen: Schlangen! Keine Angst, die meisten sind harmlos und scheu. Aber welche Arten gibt es eigentlich in dieser Region und was macht sie so besonders?

Unsere Region: Idylle und Natur pur. Doch Vorsicht ist geboten, denn zwischen all den harmlosen Blüten und Kräutern lauern auch einige grüne Gesellen, die es faustdick hinter den Blättern haben.

Begleiten Sie uns auf eine Tour von 2-3 Stunden.

Mückenschutz und Wanderkleidung wird empfohlen. Wir würden uns freuen, Sie auf dieser Gästeführung begrüßen zu dürfen.



Bild: Fritz Ruess

Deutsches Rotes Kreuz **Die Rotkreuzdose:** **Kleine Dose, große Hilfe**

Wenn der Rettungsdienst kommt, stellt er viele, oft lebenswichtige Fragen – aber was, wenn man diese Fragen selbst gar nicht mehr beantworten kann? Wenn in dem Moment keine Angehörigen vor Ort sind, kann es kritisch werden. Abhilfe schafft hier die Rotkreuzdose, die alle wichtigen Informationen für Notlagen bereithält.

Die Dose beinhaltet ein Datenblatt, auf dem man schon im Vorfeld seine Gesundheitsdaten, Medikamentenpläne und auch die Kontaktdaten des Hausarztes oder Pflegedienstes notiert. Ebenfalls können Hinweise zu einer Patientenverfügung/Vorsorgevollmacht oder Notfallkontaktdaten hinzugefügt werden. Durch Hinweisaufkleber an der Wohnungstür sowie am Kühlschrank wird dem Helfer signalisiert, dass wichtige Informationen schon im Vorfeld zusammengetragen wurden. Da der Kühlschrank in jeder Wohneinheit problemlos zu finden ist, wird dort die Dose aufbewahrt. Datenblatt und Aufkleber können bei Bedarf nachgedruckt bzw. nachbestellt werden.

Für die Idee der Rotkreuzdose gibt es viele Namen, der Grundgedanke ist jedoch immer derselbe. Unkompliziert sollen Helfern in Notsituationen Informationen über einen Menschen zur Verfügung gestellt werden. Die Idee, welche ursprünglich aus Großbritannien stammt und dort tausendfach Anwendung findet, ist so einfach und doch genial. Der DRK-Kreisverband Ravensburg e.V. greift den Ansatz, in Kooperation mit dem Kreisseniorinnenrat Ravensburg e.V. sowie dem Pflegestützpunkt Landkreis Ravensburg auf, um die Bürgerinnen und Bürger in der Notfallvorsorge zu unterstützen.

Ausgegeben werden die Rotkreuzdosen zum Preis von 4,50€ beim Deutschen Roten Kreuz Kreisverband Ravensburg e.V. vormittags in der DRK-Geschäftsstelle, Ulmer Straße 95 in Ravensburg. Auf der Internetseite www.rv.rotkreuzdose.de sind weitere Abgabestellen im Landkreis zu finden. Mit dem Erlös unterstützt man zugleich das Projekt „DRK-Glücksbringer“. Dieses Projekt erfüllt sterbenden Menschen in der Region einen letzten Herzenswunsch.

Weitere Informationen erhalten Sie über info@drk-rv.de und unter Tel: 0751/56061-0.



Erste Hilfe Party: Kindergeburtstag einmal anders

RAVENSBURG – Der DRK-Kreisverband Ravensburg bietet Erste Hilfe Partys für Kindergeburtstage an.

Nicht nur im Erwachsenenalter ist Erste Hilfe ein sehr wichtiges Thema, das jeder und jede beherrschen sollte. Das Wissen vom Absetzen eines Notrufs ist bereits im Schulkindalter von hoher Relevanz. Doch wie können Kinder dies mit Freude erlernen? Der DRK-Kreisverband Ravensburg e.V. hat die Lösung: **Wir bieten im Rahmen eines Kindergeburtstags einen Erste-Hilfe-Kurs für Kinder im Alter von 6-12 Jahren an!**

Simone Dreher, Ausbilderin beim DRK-Kreisverband Ravensburg e. V., führt die Kids durch ein spannendes und kindgerechtes Programm. Die Kinder lernen spielerisch, wie ein Notruf abgesetzt wird und welche Schritte beachtet werden müssen. Damit sie selbst ihre ersten Erfahrungen mit Erster Hilfe machen können, wird mit den Kindern das Anlegen von Kopf-, Ellenbogen- und Handinnenflächenverbänden sowie das Anbringen von Fingerkuppenpflaster geübt. Auch das Thema Bewusstlosigkeit steht auf dem Programm. Zum Abschluss der Geburtstagsfeier haben die Kids das Wichtigste der Erste Hilfe durchgespielt und jeder der kleinen Rettungskräfte erhält eine Urkunde.

Die Kids verbringen etwa zwei Stunden mit dem Thema Erste Hilfe. Dabei gehen die Kinder mit viel Spaß unvoreingenommen an Erste-Hilfe-Übungen heran und sind so gestärkt für Notfälle im Alltag.

Das Erste-Hilfe-Geburtstagsprogramm findet vorzugsweise in den Räumlichkeiten des DRK-Kreisverbands Ravensburg statt.

Die Kosten des Programms betragen pauschal 150,00 € für maximal 10 Teilnehmer. Die Anwesenheit einer Aufsichtsperson der Familie ist je nach Gruppengröße hilfreich.

Kontakt:

DRK-Kreisverband Ravensburg e. V.
Team Ausbildung, Ulrike Lehr 0751 56061-70, Mail: breitenausbildung@rotkreuz-ravensburg.de

Klumpfuß-Selbsthilfegruppe Oberschwaben lädt ein

Circa ein Kind von tausend hat laut Statistik einen angeborenen Klumpfuß. Zum nächsten Treffen am Samstag, den 12. Oktober sind Eltern, Betroffene jeden Alters und medizinisch Interessierte zwischen Ulm und

Bodensee eingeladen. Treffpunkt ist um 14.30 Uhr in der Mehrzweckhalle, Niederbergstr. 11, 88456 Ingoldingen. Ohne Anmeldung, Spielsachen sind vorhanden.

Bei einem Klumpfuß ist die Achilles-Sehne verkürzt und der Fuß nach innen gedreht. Oft wird dies bereits während der Schwangerschaft beim Ultraschall entdeckt. Gängige Therapiemethode ist aktuell die Behandlung nach „Ponseti“. Dabei werden die betroffenen Füße kurz nach der Geburt mit Gipsen korrigiert und die Achilles-Sehne verlängert. Schienen und Krankengymnastik begleiten das Kind bis zum fünften Lebensjahr oder darüber hinaus, je nach Ausprägung der Fehlstellung.

Über 30 Eltern und Betroffene sind in Oberschwaben zwischen Ulm und Bodensee per Mail und Whatsapp-Gruppe organisiert. Weitere Infos und Kontakt: Sonja Hummel. 0173-1921401, hummel.sonja[at]posteo.de und www.klumpfuss-oberschwaben.de.

Maschinenring Alb-Oberschwaben e.V.

Verhinderungspflege und Betreuungslleistung nach §45

Ab dem Pflegegrad 1 steht Betroffenen ein Entlastungsbetrag von 1.500€ pro Jahr für haushaltsnahe Dienstleistungen zu.

Dieser Betrag ist dafür gedacht, Sie im Haushalt zu unterstützen, z. B. bei den anfallenden Reinigungsarbeiten, bei der Wäschepflege, für die Zubereitung der Mahlzeiten oder um Einkäufe zu tätigen.

Unsere Hauswirtschafterinnen helfen Ihnen gerne und übernehmen diese Aufgaben für Sie.

Auskunft und Beratung:

Ulrike Reiter, Telefon 07585/9307-11 oder E-Mail u.reiter@mr-ao.de



Vierzehn Kleinprojekte ausgewählt

Der LEADER-Steuerungskreis der Region Mittleres Oberschwaben wählte in der Sitzung am 16. Juli vierzehn Kleinprojekte aus dem 1. Regionalbudget-Projektaufruf in diesem Jahr aus. Die ausgewählten Vorhaben werden mit 168.723,87 Euro Landesmitteln unterstützt.

Die Vorhaben sind thematisch den Handlungsfeldern Nachhaltiges Wirtschaften, Kommunalentwicklung, sowie Tourismus und Naherholung zuzuordnen. Aus den insgesamt 19 eingereichten Projektanträgen wurden vier kommunale Projekte, fünf Vereinsvorhaben und fünf Projekte von privaten Antragstellern ausgewählt.

Im Bereich Nachhaltiges Wirtschaften plant der Kulturverein Einhalten e.V. die Anschaffung einer Walnussknackmaschine mit Sortierband und Vibrationsieb, welche in Kooperation mit dem Lehenhof

und BUND betrieben und beworben werden soll. Privatpersonen erhalten die Möglichkeit Walnüsse zum Knacken vorbeizubringen. Eine private Antragstellerin plant im Ostracher Ortsteil Bachhaupten den Umbau einer landwirtschaftlichen Wagenremise, um die Ausstellungsfläche im Blumengeschäft um eine Teeküche für Bewirtungen von kleineren Events zu erweitern. Dort soll ein Treffpunkt für Kunst und Kultur entstehen, an dem Seminare, Lesungen und Workshops stattfinden können.

Im Bereich der Kommunalentwicklung plant die Gemeinde Ostrach die Anschaffung einer neuen Lichttechnik für die Buchbühlhalle und der Förderverein KomBiLe e.V. benötigt eine neue Musikanlage für das Bildungshaus in Ostrach-Magenbuch. Die Stadt Bad Waldsee organisiert die Erweiterung des Sportlehrpfades im Tannenbühl und gestaltet dazu neue Info- und Übungstafeln. Zwei private Antragsteller in Wilhelmsdorf und Bad Waldsee-Mennisweiler organisieren die Aufstellung eines Verkaufsautomaten zur Stabilisierung der Grundversorgung im Ort. Der Sportverein in Altshausen plant die Anschaffung einer TEQ-Ball Platte, mit der eine Mischung aus Volleyball, Tischtennis und Fußball gespielt werden kann, während die Stadt Bad Saulgau eine Konzeption für eine durchgängige, systematische und nachhaltige Leseförderung von Geburt bis ins Erwachsenenalter anstrebt. Ebenfalls der Kommunalentwicklung zuzuordnen ist die Anschaffung einer neuen Tonanlage zur Verbesserung der Tonqualität im Haus am Stadtsee in Bad Waldsee, um u.a. das Kleinkunstprogramm „Kultur am See“ weiter ausbauen zu können. Zudem plant der Verein Schillers e.V. ein u16-Café in Zusammenarbeit mit Kindern und Jugendlichen in Bad Saulgau. Zuletzt in diesem Bereich können die naturpädagogischen Angebote einer weiteren privaten Antragstellerin in Aulendorf erweitert und der dazugehörige Bauwagen repariert werden.

Im Bereich Tourismus und Naherholung wünscht sich die Werkstätte gGmbH zur Erweiterung der Freizeitangebote im Seepark in Pfullendorf die Etablierung einer Fußball-Billardanlage. Und die Waldsee Golf Management GmbH beabsichtigt ein E-Bike Test-, Verleih- und Schulungszentrum Mittleres Oberschwaben ins Leben zu rufen. Alle Antragsteller haben nun bis zum Ende des Jahres Zeit ihre Vorhaben umzusetzen und abzurechnen.

Da im ersten Projektaufruf nicht alle zur Verfügung stehenden Mittel gebunden werden konnten, können Kommunen, Unternehmen, Vereine und Privatpersonen noch bis zum 9. August 2024 ihre ausgearbeiteten Projektideen bei der LEADER-Geschäftsstelle in Altshausen einreichen. Alle Informationen dazu sind auf der Vereinshomepage www.re-mo.org abrufbar.

Ansprechpartner der Geschäftsstelle sind Lena Schuhmacher und Natalie Rieche, Telefon: 07584 9237-181 oder -180 bzw. info@re-mo.org

Hintergrundinformationen:

Das Regionalbudget für Kleinprojekte ist ein auf Landesebene ausgewiesener zusätzlicher Fördertopf zur Stärkung des Ländlichen Raums. Im Rahmen dessen stehen unserer Region Fördermittel vom Land und der Aktionsgruppe Mittleres Oberschwaben zur Verfügung. Damit werden Projekte bezuschusst, die im Rahmen der Projektauftrufe eingereicht und ausgewählt wurden. Die Geschäftsstelle des Vereins Regionalentwicklung Mittleres Oberschwaben e. V. (kurz: REMO) koordiniert das Förderprogramm im Aktionsgebiet Mittleres Oberschwaben.



Foto: Auswahlgremium berät über Kleinprojekte © REMO

Veranstaltungskalender

STADT AULENDORF

vom 9. bis 17. August 2024

Freitag, 09.08.2024

- 14.00 „Offener Boule-Treff“, Schlossplatz
- 14.00 „Karteln“ mit dem Stadtseniorenrat, Heuboda

Samstag, 10.08.2024

- 15.00 „Spiele-Treff im Schloss“, alter Lesesaal, Schloss Aulendorf (siehe Bericht)
- 19.00 „Sambucca - unplugged“, Cafe-Bar Schlossgarten

Montag, 12.08.2024

- 09.00 „Treffen“ mit dem Stadtseniorenrat, Parkeingang
- 15.00 „Nähcafé“, Vita-Hotel

Dienstag, 13.08.2024

- 14.00 „Handarbeiten“ mit dem Stadtseniorenrat, Hofgarten-Treff

Mittwoch, 14.08.2024

- 14.00 „Offener Boule-Treff“, Schlossplatz
- 14.00 „Nähcafé“, Vita-Hotel

Donnerstag, 15.08.2024

- 14.00 „Café Frohsinn“ mit dem Stadtseniorenrat, Hofgarten-Treff

Freitag, 16.08.2024

- 14.00 „Offener Boule-Treff“, Schlossplatz
- 14.00 „Karteln“ mit dem Stadtseniorenrat, Heuboda
- 19.30 „Warm up-Party“ mit der Stadtkapelle, Schlossinnenhof (siehe Bericht)
- 21.00 „Techno & Electro“ mit DJs Michi & Andy Allen, IrReal

Samstag, 17.08.2024

- 14.00 „Schloss- und Kinderfest“ (siehe Titel)

◆ Stadtführungen**Jeweils am 1. Samstag im Monat:**

14.30 Uhr mit dem Heimat- und Museumsverein Traditio e.V. Treffpunkt am Schlossportal. Unkostenbeitrag 3 €, ermäßigt 2,50 €, Mitglieder frei.

◆ Geführte Wanderung**Jeweils samstags:**

- 13.45 Treffpunkt Parksanatorium
- 14.00 Treffpunkt Schussental-Klinik

◆ Führungen im Schloss

Jeweils sonntags: Anmeldung erforderlich!

- 10.30 Treffpunkt am Schlossportal, Eintritt 4 €.

◆ Bürgermuseum im alten Kino (Schulgäble)

Jeweils sonntags:

- 14 – 17 geöffnet

Führungen jeweils am 1. und 3. Freitag im Monat

- 16.00 mit dem Heimat- und Museumsverein Traditio e.V.
- Unkostenbeitrag 3 €, ermäßigt 2,50 €

◆ Offener Bürgertreff**Am 1. Donnerstag sowie am 3. Samstag je Monat**

15 – 18 Uhr Hofgarten-Treff
Am 3. Donnerstag bieten wir ein Sport- und Bewegungsangebot im „Haus am Schlossplatz“, Speisesaal an. Jeweils ab 18:30 Uhr, auch für Menschen mit Beeinträchtigungen geeignet. Aushänge bzw. Ankündigungen zu einzelnen Aktionen, vor allem am Samstag beachten!

◆ Näh-Café

15 – 17 Uhr montags

14 – 16 Uhr mittwochs

ehem. vita-Hotel, Ebisweiler Straße 20

◆ Reparatur-Café

Am 2. Samstag im Monat:

- 09.30 – 12.30 Uhr Spitalweg 20 (ehem. Schalmeeinheim)

◆ „Spiele-Treff im Schloss“

Am 2. Samstag im Monat:

- 15.00 Uhr Alter Lesesaal, Schloss Aulendorf

◆ Offenes Elterncafé

Jeweils donnerstags (außer in den Ferien):

- 09.30 – 11.00 Uhr Hofgarten-Treff

◆ Ausstellungen

„Einsteigen bitte - 153 Jahre Eisenbahnknotenpunkt Aulendorf“, Bürgermuseum

„Playmobil-Ausstellung“, Schloss Aulendorf

Auto Beck



Wir verkaufen Ford, Daihatsu und Gebrauchtwagen (alle Marken)

*Wir sind die Profis
und für Sie da!*

Mo. – Do. 7.30 – 17.00 Uhr,
Fr. + Sa. geschlossen

Kornhausstraße 4
88326 Aulendorf
Telefon 075 25/84 05
Mobil 01 71/3 14 35 48
Beck@autobeck.de

**Suchen motivierten Mitarbeiter
(w/m/d)**

NACHRUF

Betroffen haben wir vom Tod unseres ehemaligen Mitarbeiters

Erwin Hildebrand

am 21. Juli 2024 erfahren. Er war seit 2008 bei uns in Teilzeit beschäftigt. Ganz gleich was war, ob Nachtschicht oder die Reparatur von Maschinen, er packte ganz selbstverständlich überall mit an. Dabei war er immer optimistisch und hilfsbereit.

Unser Mitgefühl gilt seiner Frau und seiner Familie; wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Altshausen, im August 2024

Intratec Team GmbH, Altshausen

Karl Traub

Gebäudetechnik GmbH
Heizung | Lüftung | Sanitär



Bei der Dorflinde 2 • 88361 Boms
Tel. 07581 - 906 49 50

info@karltraub.de • www.karltraub.de

Sicherheitsberatung in Zusammenarbeit mit der Firma Thommel Ravensburg. Wir beraten Sie gerne.

Traditionsbewusstes Handwerk
und innovatives Design

SCHREINEREI
JOSEF BÜCHELER

SICHERHEITSBERATUNG
in Zusammenarbeit mit
Thommel
Industrie & Restaurationstechnik
SICHERHEITSTECHNIK

Restaurierung | Neubau | Innenausbau | Ladenbau | Altbau
Josef Bücheler | Telefon 07525 / 922169 | www.schreinerei-buecheler.de

Ganz nach Ihrem Geschmack!

Druck | Präzision | Perfektion

Wir bieten Offset- & Digital-
druck in brillanter Qualität!

In sämtlichen Formaten,
Formen, Auflagen und
auf allen Papierarten!

DWS Marquart
Satz · Druck · Verarbeitung GmbH

Saulgauer Straße 3 · 88326 Aulendorf
Telefon 075 25/522 · Fax 075 25/547
e-mail: info@dws-marquart.de

MODE • BERATUNG • QUALITÄT

Vom 8. – 14. August 2024

**JETZT MUSS
ALLES RAUS!**

Sommerschuhe

1/2 PREIS

Schuhhaus

Weber
Henkel

Inh. Silvia Kellinger
Kolpingstr. 18 · 88326 Aulendorf
Telefon 075 25/535

Mini-Jobber
w/m/d
gesucht



ABW DIENSTLEISTUNGEN

UG (haftungsbeschränkt)

Alltagsbegleitung * Beratung * hauswirt. Hilfen

www.abwdienstleistungen.de

07525-921 4824

Eine tolle Idee – Das Geschenkaboo! „aulendorf aktuell“

Schenken Sie Ihren Verwandten, Bekannten und Freunden ein Jahresabonnement. Es kostet nur 24,50 Euro und schenkt ein ganzes Jahr Freude.

Und es geht ganz einfach:

Bei der Druckerei Marquart erhalten Sie den Gutschein!
Saulgauer Straße 3, 88326 Aulendorf, Telefon 07525/522



5 Sterne Bäckerei

einfach ausgezeichnet...

Wir haben am **Schloßfest** Samstag und Sonntag von 7 - 12 Uhr geöffnet

Betriebsurlaub vom 19.08. - 31.08.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Hauptstrasse 60 88326 Aulendorf Tel.07525/8878 www.baecerei-leser.de



**Hier könnte
Ihre Werbung stehen!**